

# SEMINAR- UND GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER JÜRGEN HÖLLER ACADEMY KG

- 1. Vertragsgestaltung**
  - 1.1. Der Abschluss von Verträgen zwischen Seminarteilnehmer/Auftraggeber und Seminar-/Kongress- Veranstalter (= Jürgen Höller Academy KG) über die beiderseitig zu erbringenden Leistungen, sowie Änderungen und/oder Ergänzungen hierzu, bedürfen der Schriftform.
  - 1.2. Die vorliegenden Geschäftsbedingungen haben Vorrang vor entgegenstehenden Geschäftsbedingungen des Auftraggebers.
  - 1.3. Der Seminarteilnehmer erkennt das Hausrecht des Veranstalters während der Veranstaltung an.
- 2. Leistungen des Veranstalters**
  - 2.1. Die auftretenden Trainer sind in der Gestaltung ihres Vortrages frei und tragen die Verantwortung für die Richtigkeit und den Inhalt des Seminarvortrages. Der Veranstalter ist berechtigt, erforderliche oder ihm angemessen erscheinende Änderungen der Seminarprogramme vorzunehmen, sofern diese dem Seminarteilnehmer zumutbar sind. Dies gilt insbesondere für die Stellung eines Ersatzreferenten bei Ausfall eines Trainers. Kann ein Termin zur Erbringung der Leistung aus wichtigem Grund zum Beispiel bei Ausfall beziehungsweise Erkrankung eines Trainers, höherer Gewalt oder sonstigen, vom Veranstalter nicht zu vertretenden Umständen, nicht eingehalten werden, oder kann der Vermieter der gebuchten Räumlichkeiten den Veranstaltungsort nicht zur Verfügung stellen, ist der Veranstalter unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzpflichten berechtigt, einen Ersatztermin und/oder -ort zu benennen. Ein mögliches Rücktrittsrecht des Seminarteilnehmers in einer solchen Konstellation wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen. Bei kurzfristigen Ausfällen besteht seitens des Veranstalters keine Ersatzpflicht. Ersatztermine können – sofern nicht anders möglich – sowohl als Präsenz, als auch als Online-Veranstaltung durchgeführt werden.
  - 2.2. Umfang, Form, Thematik und Ziel der Leistungen sind dem Auftraggeber bekannt.
  - 2.3. Der Seminarteilnehmer erkennt das Urheberrecht der Trainer an den von diesen erstellten Werken (Trainingsunterlagen, usw.) an. Eine Vervielfältigung und/oder Verbreitung der vorgenannten Werke durch den Seminarteilnehmer bedarf der vorherigen, schriftlichen Einwilligung des Trainers.
  - 2.4. Maßnahmen zum Infektionsschutz. Der Veranstalter aktualisiert sein Hygienekonzept regelmäßig auf Basis der geltenden Regelungen und unternimmt alles, um seinen Teilnehmern eine sichere und möglichst angenehme Seminarteilnahme zu gewährleisten. Sofern der Veranstalter und seine Teilnehmer durch behördliche Anordnungen zur Einhaltung von Maßnahmen zum Infektionsschutz (zum Beispiel Maskenpflicht, feste Sitzplatzzuordnung oder beibringung des Nachweises eines negativen Testergebnisses, des vollständigen Impfschutzes oder einer überstandenen Erkrankung) verpflichtet sind, werden diese den Teilnehmern vor Seminarbeginn mitgeteilt. Mit der Anmeldung stimmt der Teilnehmer der Einhaltung der am Seminartag jeweils lokal gültigen Regelungen zu. Ein Sonderrecht zur Stornierung aufgrund gültiger Regelungen besteht nicht.
  - 2.5. Mit der Buchung eines Seminars erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, sollten während der Veranstaltung Foto-, Ton- und Filmaufnahmen aufgezeichnet werden, dass diese für die Medien und für Werbemaßnahmen des Veranstalters verwendet werden können.
- 3. Sicherung der Leistung**
  - 3.1. Bei Buchungen von Seminaren des Veranstalters ist eine Anzahlung in Höhe von 30 % der Seminargebühr sofort nach Rechnungserhalt zu leisten.
  - 3.2. 70 % der Seminargebühr sind spätestens 3 Monate vor Seminarbeginn fällig. Bei kurzfristiger Anmeldung wird der Gesamtbetrag sofort nach Rechnungslegung fällig.
  - 3.3. Ein Abzug von Skonto, Rabatten, etc. vom Rechnungsbetrag ist nicht gestattet.
  - 3.4. Sollte am Seminartermin noch ein Teil des Rechnungsbetrages bzw. der Seminargebühr offen stehen, besteht seitens des Teilnehmers kein Anspruch auf Teilnahme am Seminar/Kongress. Die Anmeldung ist für den Seminarteilnehmer verbindlich. Bei Storno bis drei Monate vor Seminar-/Kongress-Beginn werden 30 % der Seminargebühr, danach diese in voller Höhe als Bearbeitungsgebühr fällig. Die komplette Seminargebühr wird auch in voller Höhe fällig, wenn eine Umbuchung erfolgte und die Stornierung nicht bis 3 Monate vor dem Datum des ursprünglichen Seminar-/Kongressbeginns erfolgt. Der Teilnehmer kann der Pauschale den Nachweis entgegenhalten, dass der Schaden überhaupt nicht oder wesentlich geringer als die Pauschale entstanden ist. Stornokosten fallen auch nicht an, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. Die schriftliche Benennung einer Ersatzperson ist bis 10 Tage vor Seminarbeginn mit einer Bearbeitungsgebühr von € 25,- möglich. Eine Stornierung des Seminars zum oder nach Seminarbeginn ist nicht möglich.
  - 3.5. Umbuchungen – auf einen anderen Seminartermin und/oder ein anderes Seminar – sind nur im Einverständnis des Veranstalters bis zu 4 Wochen vor Seminarbeginn möglich. Ein Anspruch hierauf besteht nicht. Die Umbuchung ist einmal kostenfrei möglich, wenn die Seminargebühr in voller Höhe bezahlt ist. Andernfalls bzw. bei weiteren Umbuchungen wird jeweils eine Gebühr in Höhe von 15 % der jeweiligen Seminargebühr fällig. Sofern noch keine Anzahlung in Höhe von 30 % der Seminargebühr bezahlt wurde, ist die Umbuchung ausgeschlossen. Sollte das Seminar nicht innerhalb von 36 Monaten nach der Bezahlung besucht worden sein, verfällt der Anspruch auf die Teilnahme.
  - 3.6. Kostenfreie Zusatzplätze, die aufgrund von Verträgen zugesichert werden, sind von der Möglichkeit der Umbuchung ausgenommen und verfallen bei Nichtinanspruchnahme.
  - 3.7. Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, dass ihm die Rechnung unter seiner genannten E-Mail-Adresse zugesendet wird.
  - 3.8. Die Kosten für die Übernachtung sind nicht im Seminarpreis beinhaltet, sondern vom Seminarteilnehmer selbst aufzubringen. Für Hotelreservierungen und die Hotelrechnung (und für eventuelle Stornos) ist der Auftraggeber selbst zuständig und verantwortlich.
  - 3.9. Der Seminarteilnehmer ist verpflichtet, den vollen Rechnungsbetrag auf das Konto des Veranstalters einzuzahlen, evtl. Bankspesen sind also vom Teilnehmer zu tragen.
  - 3.10. Im beiderseitigen Einverständnis kann alternativ zur genannten Zahlungsweise eine ratenweise Bezahlung der Seminargebühr erfolgen. Bei Nichteinhaltung der vereinbarten Ratenzahlung wird mit sofortiger Wirkung der gesamte Rechnungsbetrag fällig. Die Teilnahme am Seminar setzt voraus, dass die Seminargebühr in voller Höhe zum Zeitpunkt des Seminars bezahlt ist.
- 4. Power-Days**

Bei Buchung einer dieser Veranstaltungen wird der volle Eintrittspreis sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Eine Stornierung der Eintrittskarten ist nicht möglich. Sollte der Seminarteilnehmer, gleich aus welchem Grund, an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, ist eine Rückerstattung des Kaufpreises nicht möglich. Die Möglichkeit zur Benennung einer Ersatzperson bleibt jedoch bestehen.
- 5. Besondere Vereinbarungen für Abonnements**
  - 5.1. Die Leistung beginnt mit der ersten Zahlung.
  - 5.2. Bei der Bezahlung per Lastschrift ist für eine ausreichende Deckung des angegebenen Kontos zu sorgen. Bei Rückbuchung einer Zahlungstransaktion mangels Deckung, aufgrund vom Kunden falsch übermittelter Daten oder wegen Widerspruchs, wird dem Kunden eine Mahngebühr von € 8,- zzgl. der Rücklastschriftgebühren in Rechnung gestellt. Sobald die Rückbuchung einen Betrag von € 1.000 überschreitet, entsteht eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,- €, ab einem Rückbuchungsbetrag von € 3.000,- beträgt die Bearbeitungsgebühr € 50,-. Der Abonnent kann der Pauschale den Nachweis entgegenhalten, dass der Schaden überhaupt nicht oder wesentlich geringer als die Pauschale entstanden ist. Dem Veranstalter bleibt der Nachweis eines weitergehenden Schadens ausdrücklich vorbehalten.
  - 5.3. Kommt der Abonnent in Zahlungsverzug (Verzug besteht sobald ein Beitrag nicht vereinbarungsgemäß eingezogen werden konnte), so ist der Veranstalter berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von bis zu 5 % über dem von der Europäischen Zentralbank bekannt gegebenen Basiszinssatz p. a. zu fordern.
  - 5.4. Gerät der Abonnent mit mehr als 3 Abbuchungen in Zahlungsrückstand, so werden die Beiträge für die gesamte Laufzeit bis zum Vertragsende sofort fällig. Zahlungsrückstand entsteht sobald ein wöchentlicher, monatlicher oder jährlicher Beitrag nicht vereinbarungsgemäß eingegangen ist. Der Abonnent kann den Nachweis entgegenhalten, dass der Schaden überhaupt nicht oder wesentlich geringer entstanden ist. Dem Veranstalter bleibt der Nachweis eines weitergehenden Schadens ausdrücklich vorbehalten.
  - 5.5. Sollten sich die Bankdaten des Teilnehmers nach erfolgter Anmeldung ändern, so ist der Teilnehmer verpflichtet, dem Veranstalter die geänderten Daten mitzuteilen.
  - 5.6. Im laufenden Abonnementzeitraum ist eine ordentliche Kündigung nicht möglich. Der Vertrag endet mit Ablauf der vereinbarten Laufzeit automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf.
  - 5.7. Der Veranstalter kann den Abonnenten vorzeitig aus dem Abonnement entlassen, sofern der Kunde das Vertragsübernahmegericht (in Höhe von € 25,-) zahlt und einen geeigneten Nachfolger stellt, der den Vertrag übernimmt und vom Veranstalter als Nachfolger akzeptiert wird. Der Nachfolger selbst schließt mit dem Veranstalter dann wiederum einen eigenständigen Vertrag über die Nachfolge. In diesem Fall gehen alle Zahlungsverpflichtungen, sowie alle Leistungen ausnahmslos auf den Nachfolger über. Der ursprüngliche Abonnent kann keinerlei Leistungen nach der Übernahme in Anspruch nehmen.
  - 5.8. Die Bereitstellung digitaler Inhalte erfolgt in der Regel mittels eines passwortgeschützten Onlinezugangs. Die Bereitstellung digitaler Inhalte zum angegebenen Zeitpunkt kann nicht garantiert werden. Die Bereitstellung digitaler Inhalte kann aus wichtigem Grund zum Beispiel aus technischen Gründen oder höherer Gewalt eingestellt werden. Der Veranstalter wird im Rahmen des technisch und betrieblich Zumutbaren vom Veranstalter zu verantworten Störungen unverzüglich beseitigen.
  - 5.9. Sollten im gebuchten Abonnement Seminarbesuche beinhaltet sein, dürfen diese in Anspruch genommen werden, sobald der Seminarwert einbezahlt wurde. Die beinhalteten Seminarbesuche können innerhalb von 60 Monaten nach der Buchung in Anspruch genommen werden. Sollten die Seminarbesuche in dem Zeitraum nicht in Anspruch genommen werden, verfällt der Anspruch auf die Teilnahme.
  - 5.10. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen auch nicht auszugsweise ohne Einwilligung des Veranstalters vervielfältigt oder verbreitet werden. Mitschneiden, Filmen und sonstige Vervielfältigungshandlungen der Vortragsvideos verstoßen gegen Urheberrechte und sind ausdrücklich untersagt. Der Veranstalter behält sich alle Rechte vor. Die Lehrtexte der Online-Kurse, die Vortragsvideos und sonstigen Inhalte im passwortgeschützten Onlinezugang stehen exklusiv den Teilnehmern zur Verfügung. Für den Fall der missbräuchlichen Nutzung kann ein Schadensersatz gefordert werden. Der Veranstalter ist berechtigt, digitale Inhalte mit unsichtbaren Wasserzeichen zu signieren.
- 6. Widerruf**

Kein Widerrufsrecht besteht bei Verträgen mit Unternehmern, das sind nach § 14 BGB natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Vertrages in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Sollten Sie jedoch Verbraucher im Sinn des § 13 BGB sein, so haben Sie das nachfolgend beschriebene Widerrufsrecht.

**Widerrufsbelehrung**

**Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Jürgen Höller Academy KG, Lissabonstraße 15, 97424 Schweinfurt, Tel.: 0049 (0) 9721 5387 0, Fax: 0049 (0) 9721 5387 100, info@juergenhoeller.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das bei uns abzurufende gesetzliche Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist ([www.juergenhoeller.com](http://www.juergenhoeller.com)). Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

**Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

**Ende der Widerrufsbelehrung**
- 7. Datenspeicherung/Datenschutz**
  - 7.1. Die Jürgen Höller Academy informiert, dass sie zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Vorgaben verarbeitet. Die Angaben zur Erfüllung des Artikel 12 DSGVO entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung unter: <https://www.juergenhoeller.com/datenschutzerklaerung.html>.
  - 7.2. Der Veranstalter ist berechtigt, die Bestandsdaten des Kunden an Dritte zu übermitteln, soweit dies zum Zwecke der Abtretung oder des Einzugs der Forderungen erforderlich ist.
  - 7.3. Unser Unternehmen prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmten Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, auch bei Bestandskunden, Ihre Bonität. Dazu arbeiten wir mit der Creditreform Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss zusammen, von der wir die dazu benötigten Daten erhalten. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Creditreform Boniversum GmbH. Die Informationen gem. Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung zu der bei der Creditreform Boniversum GmbH stattfindenden Datenverarbeitung finden Sie hier: <https://www.boniversum.de/eu-dsgvo/informationen-nach-eu-dsgvo-fuer-verbraucher/>
- 8. Warenlieferung durch den Jürgen Höller Online-Shop**
  - 8.1. Vertragsabschluss: Ihre Bestellung (Homepage, Telefon, E-Mail, Fax, Brief, persönlich) stellt ein Angebot an uns zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Wir nehmen mit dem Versand der Ware dieses Angebot an.
  - 8.2. Gewährleistung/Haftung: Ergibt die Überprüfung der mangelhaften Ware, dass die Mängel auf verschuldetes Verhalten des Käufers (z.B. Beschädigung durch unsachgemäße Behandlung) zurückzuführen ist, so trägt der Käufer Kosten der Ersatzlieferung; für eventuell entstandene Hardwareschäden, verursacht durch den Kopierschutz, lehnen wir jegliche Haftung ab. Dies gilt nicht für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und das Fehlen zugehöriger Eigenschaften.
  - 8.3. Lieferbedingungen: Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung durch die von uns beauftragte Agentur an die vom Besteller angegebene Lieferadresse. Die Lieferung erfolgt für physische Produkte mit Hermesversand. Für Lieferungen in andere Länder wird der jeweils passende Versandweg ausgesucht und die Versandkosten nach Aufwand in Rechnung gestellt.
  - 8.4. Preise: Skonti und auf der Rechnung nicht verzeichnete Nachlässe können nicht gewährt werden. Bei physischen Sendungen an Rechnungsempfänger innerhalb der EU kann bei Vorliegen einer Umsatzsteuerummer (UIN, ATU, VAT, etc.) ohne Berechnung deutscher Mehrwertsteuer geliefert werden. Bei Sendungen an Rechnungsempfänger außerhalb der EU wird ohne deutsche Mehrwertsteuer geliefert (gilt nur bei Warenbestellungen).
  - 8.5. Eigentumsvorbehalt: Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Jürgen Höller Academy KG.
- 9. Allgemeine Bedingungen**
  - 9.1. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht berührt. Enthält eine Klausel neben der unwirksamen Bestimmung auch unbedenkliche, sprachlich und inhaltlich abtrennbare Bestimmungen, so bleiben diese wirksam, auch wenn sie den gleichen Sachkomplex betreffen.
  - 9.2. Für die Bedingungen und deren Durchführung gilt ausschließlich deutsches Recht.
  - 9.3. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Ansprüche aus dem mit diesen Geschäftsbedingungen zusammenhängenden Vertrag und diesen Bedingungen ist der Sitz des Veranstalters.
  - 9.4. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden vom Veranstalter via E-Mail und Mobilfunk über Neuigkeiten und Veranstaltungen informiert zu werden.
  - 9.5. Achtung: Die Seminare wenden sich an „psychisch gesunde“ Menschen. Das Seminar stellt keine medizinische Heilbehandlung dar. Wer psychische Probleme hat, muss unbedingt vorher seinen Arzt oder Therapeuten befragen, ob die Seminarteilnahme sinnvoll ist.